

	<p>Objekt: Christuskopf</p> <p>Museum: Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst- wittenberg.de</p> <p>Sammlung: Kunst der Nachkriegszeit (1945-1964)</p> <p>Inventarnummer: S/PSi/1947/4</p>
--	---

Beschreibung

Holzschnitt von Paul Sinkwitz (1899-1981) aus dem Jahr 1947.

Brustbild des gekreuzigten Christus mit Dornenkrone, die Arme nach oben ausgestreckt und von den Bildrändern beschnitten, der Kopf mit den geschlossenen Augen auf die rechte Schulter gesunken. Auf der rechten Blattseite hinter ihm ragt ein Teil des Kreuzes nach oben. Links daneben die verdunkelte Sonne. Blutspuren finden sich im Gesicht, am Hals und Oberkörper.

Unter dem Bild die Schrift: "AGNUS DEI, QUI TOLLIS PECCA= | TA MUNDI, MISERERE NOBIS!"

Monogrammiert in Platte über Schrift unten links. Signiert unter Schrift rechts "Paul Sinkwitz".

Auf Blatt unter Druck: "381/2".

Werkverzeichnisnummer: 381/2

Grunddaten

Material/Technik:

Holzschnitt auf Japan

Maße:

Bild inkl. Schrift: 40,9 x 29,3 cm, Blatt: 46,8 x 32,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1947

	wer	Paul Sinkwitz (1899-1981)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Brustbild
- Dornenkrone
- Grafik
- Holzschnitt
- Kreuzigung
- Neues Testament
- Passion (Christentum)
- Schrift

Literatur

- Ostdeutsche Galerie Regensburg (Hrsg.) (1979): Paul Sinkwitz: Bilder, Zeichnungen, Druckgraphik (zum 80. Geburtstag). Regensburg, Nr. 381/2
- Sinkwitz, Peter (Hrsg. u. bearb.) (2002): Paul Sinkwitz. Schriftkünstler, Maler und Grafiker. Dresden, Nr. 381/2